

A blue line-art illustration of a city street scene. On the left, a modern building with a glass facade is visible. In the foreground, several people are walking, including one in a wheelchair and another pushing a stroller. A car is driving on the road. In the background, there are industrial buildings with smokestacks and a large cathedral with a tall spire. On the right, a tractor is working in a field.

EINLADUNG zur Online-Veranstaltung

**Rechtsextremismus und Rechtsterrorismus in Deutschland.
Eine Analyse der aktuellen Bedrohungen**

Mittwoch, 19. Mai 2021, 18:30 – 19:45 Uhr

Anmeldung unter: <https://www.fes.de/lnk/rechtsterror190521>

Die Anschläge von Hanau und Halle sowie der Mord an dem Kassler Regierungspräsidenten Walter Lübcke haben wieder einmal vor Augen geführt, welche gravierenden Gefahren vom Rechtsextremismus und Rechtsterrorismus in Deutschland ausgehen. Dr. Stefan Goertz ist Professor für Sicherheitspolitik mit dem Schwerpunkt Extremismus- und Terrorismusforschung an der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung. In seinem Online-Vortrag präsentiert er neue wissenschaftliche Forschungsergebnisse zu diesem Themenbereich und analysiert die aktuelle Bedrohungslage: Wer sind die „alten und neuen“ Rechtsextremisten? Wie sieht die Strategie der rechtsextremistischen Szene aus? Welche Rolle spielen dabei Musik, Bands und Kampfsportturniere wie der „Kampf der Nibelungen“? Wer verbirgt sich hinter den islamfeindlichen und rechtsextremistischen Bürgerwehren?

PROGRAMM

Begrüßung

Oliver Schael,
Fritz-Erler-Forum der Friedrich-Ebert-Stiftung

Vortrag

Prof. Dr. Stefan Goertz,
Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung,
Fachbereich Bundespolizei

Diskussion

mit Prof. Dr. Stefan Goertz und dem Publikum

Teilnahme und Technik

Die Durchführung erfolgt über die Software ZOOM.
Empfohlen wird eine Teilnahme über PC/ Laptop mit Webcam und Mikrofon.

Datenschutz

Wichtige Hinweise finden Sie unter folgendem Link:
<https://www.fes.de/digital/datenschutz-und-zoom>

Verantwortlich:

Oliver Schael, Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg, Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung

Veranstaltungsorganisation:

Daniela Jung
Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg, Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung
E-Mail: daniela.jung@fes.de
<https://www.fes.de/fritz-erler-forum> Tel.: 0711 / 24 83 94 42, Fax: 0711 / 24 83 94-50